

Anne Ratzki/ Ingrid Wenzler

Gastbeitrag der Gesamtschulstiftung

Eine Erfolgsgeschichte

Am 20. September 2019 fand in der Gesamtschule Dellbrücker Mauspfad in Köln ein großes Fest statt: Die Gesamtschule wurde selbständig, nachdem sie 4 Jahre lang als Dependance der Willy-Brandt-Gesamtschule Köln-Höhenhaus geführt worden war. In der Geburtstagsrede wurde auch der Beitrag der Gesamtschulstiftung gewürdigt.

Die Tätigkeit der Gesamtschulstiftung war und ist besonders wichtig in einer Stadt wie Köln, in der seit Jahrzehnten Gesamtschulplätze in erheblicher Zahl fehlen: Jedes Jahr müssen zwischen 600 und 900 Kinder wegen fehlender Plätze abgewiesen werden. So konnte die nächstgelegene Gesamtschule Köln-Holweide schon lange Kinder aus den Stadtteilen Dellbrück und Brück nicht mehr aufnehmen. 2012 gründeten deshalb Eltern und interessierte Bürger und Bürgerinnen einen Förderverein für eine inklusive Gesamtschule in Dellbrück. Von Anfang an wurden die Bemühungen um eine neue Gesamtschule von der Gesamtschulstiftung unterstützt. Zur Auftaktveranstaltung lud im Juni 2012 die Stiftung zu einem Runden Tisch zum Thema „Eine inklusive Gesamtschule für Dellbrück“ ein. Sie finanzierte das Einladungsflugblatt und unterstützte die Aktivitäten des neu gegründeten Vereins „Förderverein Inklusive Gesamtschule Dellbrück.“ Dieser führte vielfältige öffentliche Aktionen durch, z.B. eine Unterschriftensammlung, die auf große Zustimmung der Dellbrücker Bevölkerung stieß. Dennoch musste der Verein in der Folge viele politische und bürokratische Schwierigkeiten überwinden, bis 2015 ein Zwischenerfolg gelang: Die Gesamtschule Dellbrück wurde als Teilstandort der Willi Brandt Gesamtschule Höhenhaus errichtet. Die Gesamtschulstiftung freute sich mit und gratulierte damals den Eltern in Dellbrück, die dies erreicht hatten.

Förderverein und Stiftung waren überzeugt, dass dies nur der erste Schritt zu einer eigenständigen Gesamtschule sein würde. Dies bestätigte sich 2019. Endlich hat Dellbrück seine eigene inklusive Gesamtschule mit Oberstufe.

In einem sehr schwierigen Gründungsprozess war die finanzielle Unterstützung und die Beratungskompetenz durch die Stiftung sehr wichtig.

Die Rolle der Gesamtschulstiftung bei dieser Schulgründung entsprach dem Stiftungszweck:

§2 Abs. 2 : „Zweck der Stiftung ist die Förderung der Bildung und Erziehung, die Durchsetzung einer gemeinsamen Schule für alle Schülerinnen und Schüler, *die Förderung der Errichtung* und Weiterentwicklung von Gesamtschulen.“

In § 2 Abs. 3 heißt es: „Unterstützung von Schüler- und Elternvertretungen sowie von Gesamtschulinitiativen“.

In diese Sinne ist die Gesamtschulstiftung auch weiter bereit, Initiativen für Gesamtschulen zu unterstützen, finanziell, aber auch mit Beratung.

Weitere Informationen über die Tätigkeiten und Publikationen der Stiftung finden sich auf der Homepage: www.gesamtschulstiftung.de

Kontakt: ingrid.wenzler@t-online.de

: